

Saša Stanišić liest in Wiesloch

*Auf Einladung des Kulturforums
Südliche Bergstraße*

Wiesloch. (aot) Saša Stanišić (Foto: Sämann), ein seit Jahren erfolgreicher Schriftsteller, wird auf Einladung des Kulturforums Südliche Bergstraße am Mittwoch, 15. Juni, 19 Uhr, in der Mensa des Ottheinrichgymnasiums in Wiesloch aus seinem autobiografischen Roman „Herkunft“ lesen, für den er mit dem „Deutschen Buchpreis“ ausgezeichnet wurde. Der Autor erzählt darin von sei-



Saša Stanišić

ner nach dem Zerfall des multikulturellen Staates Jugoslawien, über ganz Europa und Amerika verstreuten Familie.

Sein für ihn typischer Erzählstil ist voller Ironie und Tragikomik. Er spielt mit der deutschen Sprache, wobei er wenig Wert auf chronologi-

sche Abläufe legt, sondern Anekdoten, Fragmente und Miniaturen übergangslos aneinanderreicht. Der Autor wurde am 7. März 1978 in Višegrad/Jugoslawien (heute Bosnien-Herzegowina) als Sohn eines serbischen Betriebswirts und einer bosnischen Politikprofessorin geboren. Als 1992 der ethnische Bürgerkrieg im zerfallenden Vielvölkerstaat auf Bosnien übergriff und serbische Truppen seine Heimatstadt besetzten, flüchtete die Familie zu einem als Gastarbeiter tätigen Onkel nach Heidelberg. Stanišić besuchte eine Förderklasse der Internationalen Gesamtschule Heidelberg, bevor er auf den dortigen Gymnasialzweig wechselte.

Als Schüler begann er die Kriegserlebnisse in Gedichten zu verarbeiten, anfangs in der Muttersprache Bosnisch, dann – gefördert durch seinen Deutschlehrer – auch auf Deutsch. Nach dem Abitur (1997) studierte er in Heidelberg Deutsch als Fremdsprache und Slawistik mit Magister-Abschluss (2004). Inzwischen hat er mehrere Romane, Erzählungen und Kinderbücher veröffentlicht und einige Literaturpreise gewonnen.

① **Info:** Eintrittskarten gibt es unter <http://www.kulturforum-sb.de>.